

Vorlage Nr. 158/09

Betreff: **Bentlager Drucksymposium**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Kulturausschuss			23.04.2009		Berichterstattung durch:		Frau Ehrenberg Herr Dr. Winter	
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

1305	Städtische Museen
1307	Kloster Bentlage

Betroffenes Leitbildprojekt / Betroffene Maßnahme des Integrierten Entwicklungs- und Handlungskonzeptes

Leitprojekt 20, Maßnahme 4.2.2.2.

Finanzielle Auswirkungen

☒ Ja ☐ Nein

Gesamtkosten der Maßnahme	Finanzierung		Jährliche Folgekosten	Ergänzende Darstellung (Kosten, Folgekosten, Finanzierung, haushaltsmäßige Abwicklung, Risiken, über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung sowie Deckungsvorschläge) siehe Ziffer der Begründung
	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Eigenanteil		
75.000 €	60.000 €	15.000 €	☐ keine €	

Die für die o. g. Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen

☐ bei der Kloster Bentlage gGmbH in Höhe von 15.000 € zur Verfügung. Die Mittel für die Ausstellung im Falkenhof sind im Budget 1305 vorhanden.

☐ in Höhe von _____ **nicht** zur Verfügung.

mittelstandsrelevante Vorschrift

☐ Ja ☒ Nein

Beschlussvorschlag / Empfehlung:

Der Kulturausschuss nimmt die Ausführungen zum 1. Bentlager Drucksymposium zustimmend zur Kenntnis.

Begründung:

Erstes Internationales Bentlager Drucksymposium

Die professionell ausgestattete Druckwerkstatt am Kloster Bentlage in Kombination mit den dort bestehenden Ausstellungs- und Unterbringungsmöglichkeiten sowie die grafische Sammlung des Falkenhof Museums bieten gute Voraussetzungen, um Rheine in Zukunft als ein Zentrum für Druckgrafik in Westfalen zu etablieren (s. Entwicklungs- und Handlungskonzept 2020).

In den letzten Jahren konnten in Rheine bereits zahlreiche hochrangige Ausstellungen und Ausstellungsreihen druckgrafischer Kunst präsentiert werden, u. a. in Kooperation mit dem LWL-Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte und den Kunstakademien London, Poznan, Madrid und Wien sowie auch im Rahmen des Münsterland-Festivals.

Vom 19. – 21. Juni 2009 wird nun, darauf aufbauend, das erste Internationale Bentlager Drucksymposium unter Federführung der Kloster Bentlage gGmbH durchgeführt. Dieses Festival mit dem Untertitel „Druckgrafik zwischen Tradition und digitalen Mediensystemen“ richtet sich an ein Fachpublikum aus Europa und Nordamerika, insbesondere aber an ein solches aus Deutschland und den Niederlanden. Die Niederlande sind Partnerland dieses Symposiums. Niederländische Künstler gestalten zwei Ausstellungen und sind an einem Workshop beteiligt und auch bei den Referenten vertreten.

Das Drucksymposium umfasst Fachvorträge, Demonstrations-Workshops und Präsentationen, Workshops für Künstler und Studenten, Podiumsdiskussionen, Exkursionen und eine Produkt-Messe (s. Anlage).

Außerdem werden insgesamt sechs Ausstellungen (Laufzeit 4-11 Wochen) das Symposium begleiten und eine breite interessierte Öffentlichkeit verstärkt auf die reichen Facetten druckgrafischer Kunst aufmerksam machen. Dabei sind als Projektpartner außer der Kloster Bentlage gGmbH, der Druckvereinigung Bentlage e.V. und den Städtischen Museen Rheine auch der Kreis Coesfeld mit seinem Kulturzentrum Burg Vischering, das Graphikmuseum Pablo Picasso in Münster, die Stadtparkasse Rheine sowie die Kunstakademien Enschede und Münster eingebunden.

Ausstellungen

„Wo sind denn die Originale? Eine didaktische Ausstellung zur Druckgrafik“

Anhand von Originalgrafiken deutscher und internationaler Künstler aus der Zeit vom 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart wird im Falkenhof Museum Künstlergrafik als vielseitige Kunst von hohem Rang erlebbar und verständlich gemacht: von Dürer bis zu Roy Lichtenstein, von Goya bis zum Expressionismus, von Pablo Picasso bis zu Friedensreich Hundertwasser. Das Eröffnungswochenende (13./14. Juni 2009) wird mit einem kulinarischen Event auf dem Falkenhof-Vorplatz gestaltet. Außerdem wird ein museumspädagogisches Begleitprogramm angeboten.

„Cees & friends“: Fünf renommierte Grafiker, ausgewählt von dem international hoch renommierten Cees Andriessen, zeigen ein druckgrafisches Kontrastprogramm niederländischer Druckkunst aus drei Generationen im Kloster Bentlage. Die daran beteiligten Künstler nehmen auch an einem einwöchigen Workshop in Bentlage teil. Arbeitsergebnisse dieses Workshops sind integraler Bestandteil der Ausstellung.

Die Ausstellung **„Statements“** im Kloster Bentlage zeigt ausgewählte grafische Werke von Referenten des Symposiums aus Europa und Nordamerika, die in enger inhaltlicher Beziehung zum Thema „Druckgrafik zwischen Tradition und digitalen Mediensystemen“ stehen.

„Printed in Bentlage“ ist die Ausstellung betitelt, die in der Stadtparkasse Rheine stattfindet und eine repräsentative Auswahl der Arbeiten vorstellt, die in den letzten fünf Jahren im Kloster Bentlage bei internationalen Workshops gedruckt worden sind.

Mit der Ausstellung **„Systemwechsel“** präsentieren sich niederländische Künstler im Kulturzentrum Burg Vischering des Kreises Coesfeld, die traditionelle Grafik mit anderen künstlerischen Medien kombinieren, wie z.B. Fotografie, Malerei oder Porzellankunst.

Das Grafikmuseum Pablo Picasso stellt unter dem Titel **„Inventur“** aktuelle Radierungen bedeutender deutscher, bzw. in Deutschland lebender und arbeitender Künstler vor. Gezeigt werden sowohl Kleinformate als auch raumgreifende Installationen, die die ganze Bandbreite der Radierkunst präsentieren sollen.

Dokumentation

Die Ausstellungen (ohne „Inventur“ bzw. „Printed in Bentlage“, dazu liegen bereits andere Katalogveröffentlichungen vor) werden in einem umfangreichen Katalog dokumentiert werden. Aber auch die Workshops und eine Fotodokumentation über das Drucksymposiums selbst werden Gegenstand dieses Kataloges sein, zu dem u.a. Staatssekretär Grosse-Brockhoff ein Grußwort schreiben wird. Die Vorträge des Symposiums werden auf einer zusätzlichen CD dem Katalog beigegeben.

Öffentlichkeitsarbeit

Etwa 1300 Fachleute und Facheinrichtungen aus Europa und aus Nordamerika werden sowohl über einen Informationsflyer als auch durch eine E-Mail-Aktion informiert.

Die Ausstellungen werden durch ein gemeinsames Einladungsleporello beworben. Für bestimmte Sonderveranstaltungen gibt es noch eine gesonderte Einladung. Die Plakate für die einzelnen Ausstellungen werden inhaltlich in ihrer Konzeption aufeinander abgestimmt werden.

Die Presse, Fachpresse sowie Radio und TV werden umfangreich informiert und zu Pressekonferenzen, zu Eröffnungen und zum Symposium eingeladen.

Kosten

Die Kosten des Gesamtprojektes belaufen sich auf ca. 75.000 €. Darin sind u. a. Kosten für Werkverträge für einen Projektmanager und einen Werkstattleiter, für Werbung, Einladungen, Katalog/CD, Übersetzungen, Transporte, Mieten, Reisekosten, Unterbringungen, museumspädagogisches Programm etc. enthalten.

Die Kostendeckung erfolgt durch den Ministerpräsidenten NRW, 30.000 €, die Kulturstiftung der Westfälischen Provinzialversicherungen, 20.000 €, das Königliche Generalkonsulat der Niederlande 2.000 €, Eigenmittel der Veranstalter 15.000 €, Landschaftsverband Westfalen-Lippe 2.000 €, Stadtparkasse Rheine 6.000 €.

Kosten für das Projekt „Inventur“ im Grafikmuseum Pablo Picasso sowie für die Ausstellung „Wo sind denn die Originale?“ im Falkenhof Museum sind nicht Bestandteil dieses Kostenplanes.

Anlagen:

Programm des Drucksymposiums von 19.-21. Juni

Demo-Workshops

Collagraph

Demonstrations-Workshop,
Ann Aspinwall, Pace Prints New York, USA

Waterbased Screenprinted Ceramics On-Glaze Transfer Printing

Demonstrations-Workshop
Rudi Bastiaans und Erik Kok, Academy of Fine Arts and Design,
AKI/ArtEZ, Enschede, Niederlande

• **Photopolymer Gravure and the Photo-Intaglio Processes**

Demonstrations-Workshop
Steve Dixon, University of Alberta, Kanada

From Hand and Analogue to Digital-Combining Multiple Methods,

Demonstrations-Workshop am Beispiel der eigenen Arbeit
Marc Siegner, University of Alberta, Kanada

• **Chine Collé**

Demonstrations-Workshop
Sean Caufield, Professor University of Alberta, Kanada
u.a.

Vorträge

Against Humiliation of Culture: How the Great Printmaking Traditions can offer Inspiration in the Age of Globalization, Conformity and Technological Change",

Walter Jule (Einführungsvortrag), Professor Emeritus, University of Alberta
Edmonton, Kanada

- **"Druckgrafik aus konservatorischen Gesichtspunkten",**
Eva Wortmann, Diplom Restauratorin/Papier, Greven, Deutschland

"Zum Verhältnis von Künstler und Drucker"

Ann Aspinwall, Pace Prints, New York

"Antiquarian to Digital: The State of Photographic Printmaking Processes",

Steve Dixon, University of Alberta, Kanada

Vortrag (Thema bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt)

Nelson Crespo, Tate Paper Conservation Department, London, England

"Imagining Science: A project Crossing Disciplinary Boundaries",
Sean Caulfield, Professor, University of Alberta Edmonton, Kanada

Präsentationen

Aus dem Druckatelier

Ryoji Ikeda, Professor an der Musashino Art University, Tokyo, Japan
Liz Ingram, Professor an der University of Alberta Edmonton, Kanada
Davida Kidd, Professor, University of Fraser Valley, Vancouver, Kanada
Maurice Pasternak, Professor, Ecole National Supérieure des Arts Visuels,
Brüssel, Belgien
u.a.

Open Portfolio-Mappenpräsentationen

Studenten aus den Niederlanden, Deutschland, Kanada, England, Türkei
zeigen ihre Arbeiten

Podiumsdiskussionen

Druckgrafik als ein globales Medium: Der Einfluss durch internationale Biennalen

Beiträge von:

Sean Caulfield, Professor, University of Alberta Edmonton, Kanada u.a.

Contemporary Education in Printmaking

Beiträge von:

Daniela Schlüter, Professor, University of Alberta Edmonton , Kanada
Liz Ingram, Professor, University of Alberta Edmonton, Kanada
N.N. Wimbeldon School of Art, London England
N.N. Deutschland
N.N. Niederlande

New Media and Tradition in Printmaking: Interface or Dichotomy?

Beiträge von:

Maurice Pasternac, Professor, ENSAV Brüssel, Belgien
Davida Kidd, Professor, University of Fraser Valley, Vancouver, Kanada
Walter Jule, Professor, University of Alberta Edmonton, Kanada
u.a.

Print Media between Tradition and Digital Media Systems

Beiträge von:

N.N. Wimbledon, School of Art, London, England
N.N. AKI/ArteEZ, Enschede, Niederlande

Workshop für Künstler und Studenten

22.06–28.06. 2009

Angebote zu verschiedenen druckgrafischen Techniken über 1–3 Tage
(begrenzte Teilnehmerzahl)

Waterbased Screenprinted Ceramics On Glaze Transfer Printing

Rudi Bastiaans und Erik Kok, Academy of Fine Arts and Design,
AKI/ArtEZ, Enschede, Niederlande
3 tägiger Workshop

From Hand and Analogue to Digital - Combining Multiple Methods

Marc Siegner, University of Alberta, Kanada
1 tägiger Workshop/Seminar am Beispiel der eigenen Arbeiten

Photopolymer Gravure and Photo-Intaglio Processes

Steve Dixon, University of Alberta, Kanada
1 tägiger Workshop

Produkt-Messe

Speziell ausgesuchte Händler präsentieren zum Thema Druckpapiere, Farben,
Druckpressen, Art-Material, Plotter-Technik ihre Produktpaletten.

Besuch von Ausstellungen

Die Teilnehmer des Symposiums haben die Gelegenheit die Ausstellungen im Falkenhof Museum, in der Stadtparkasse Rheine, im Grafikmuseum Pablo Picasso Münster bzw. in der Burg Vischering zu besuchen. Dazu werden Busverbindungen etc. angeboten.